Stadt Norderstedt • Postfach 1980 • 22809 Norderstedt



22851 Norderstedt

Betriebsamt

Ihr Gesprächspartner Herr Sandhof

E-Mail

Martin.Sandhof@Norderstedt.de

Zimmer-Nr.

179

Telefon direkt

040 / 535 95 182

Fax

040 / 535 95 603

Datum

17.12.2019

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Ihr

Zeichen Ihr Schreiben vom

Unser 70.1

Zeichen Unser Schreiben vom

"Mehrweg-Becher"

Hier: Beantwortung Ihrer Anfragen (Umweltausschuss 18.09.2019 / TOP 4.2) durch Amt 70

Sehr geehrter

in der Sitzung des Umweltausschusses am 20.11.2019 stellten Sie unter TOP 4.2 die Frage nach Mehrweg-Bechern. Hierzu nimmt das Betriebsamt wie folgt Stellung:

Die Vermüllung mit Einweggeschirr (unter anderem Kaffeebechern) nimmt stark zu. In einzelnen Städten wurden bereits Pfand-bzw. Mehrwegbecher eingeführt. Gibt es in Norderstedt die Möglichkeit, eine gleichartige Aktion zu starten

Antwort Betriebsamt:

Der Umweltausschuss der Stadt Norderstedt beschäftigt sich bereits seit mehr als 4 Jahren ! Mit dem Thema Mehrwegbechersystem. Hierzu hat das Betriebsamt auch umfangreiche Ausarbeitungen präsentiert, die im Umweltausschuss vorgestellt wurden. Aus nachvollziehbaren Gründen werde ich diese Anlagen nicht erneut als Papierausdrucke versenden, sondern verweisen stattdessen auf die entsprechenden Vorlagennummern und eine mögliche Recherche im Sitzungsdienst System der Stadt Norderstedt. Bei Bedarf können Sie diese Unterlagen dann im Internet der Stadt Norderstedt einsehen und herunterladen.

Im Einzelnen sind dies:

- 15.10.2015: Antrag Bündnis 90 die Grünen zur Sitzung des Umweltausschusses am 18.11.2015, "Kampagne gegen Plastiktüten und -Verpackung" (Vorlage-Nr. A 15/0588)
- 20.04.2016: Mitteilungsvorlage des Betriebsamtes: "Geht's auch ohne-Plastiktüte?"; (Vorlage-Nr.: A 16/0142)
- 3. 20.07.2016: Mitteilungsvorlage des Betriebsamtes: "Weniger Plastikmüll in Norderstedt, Sachstand und Coffee to go Becher" (Vorlage Nr. M 16/0303)
- 16.11.2016: Mitteilungsvorlage im Umweltausschuss, "Kampagne gegen Plastiktüten und-Verpackungen darunter hier: Coffee to go im Mehrwegsystem" (Vorlage-Nr. M 16/0459)
- 08.11.2017: Mitteilungsvorlage im Umweltausschuss am; "Mehrwegbechersystem im Bereich der Stadtverwaltung" (Vorlage-Nr. M 17/0534)

Wenn nein, was spricht dagegen?

Das Thema ist inhaltlich als auch politisch bereits erschöpfend erörtert und entsprechend derzeit nicht erneut aufzugreifen. Die Frage der Nutzung von Mehrwegbechern ist in erster Linie eine individuelle Entscheidung eines jeden mündigen Bürgers/Bürgerin.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Martin Sandhof